



Zum Erntedankfest am 02. Oktober 2016 besuchte Bezirksevangelist Werner Mantik die Gemeinde Köln Nord. Nach dem Gottesdienst waren alle zum Kürbisfest eingeladen.

Grundlage für den Gottesdienst war das Bibelwort aus Hiob 28, 24: „Denn er sieht die Enden der Erde und schaut alles, was unter dem Himmel ist.“

Schon der reichlich geschmückte Altar, mit heimischen Früchten, Wein und Ananas stimmte auf den Dankgottesdienst ein. Bezirksevangelist Mantik ging in seiner Predigt auf die wunderbare Schöpfung Gottes ein, die es zu bewahren gilt. Sein Blick richtete sich auch in die Zukunft auf die neue Schöpfung, und auf den Geist Gottes, der Neues in uns schaffen möchte.

Im Mitdienen dankte Vorsteher Hagen Weyand allen, die sich in der Gemeinde einsetzen. Dankbarkeit beinhaltet auch, sich bewusst zu machen, was man haben darf, und die Schöpfung Gottes zu sehen. Wenn wir zum Beispiel in anderen Menschen ein Geschöpf Gottes vollkommener Schöpfung sehen, fällt es uns leichter, unseren Nächsten zu lieben wie er ist.

Für das Zusammensein nach dem Gottesdienst hatte das „Nord-Aktiv-Team“ einiges vorbereitet. Es gab Kürbis in den unterschiedlichsten Variationen: Kürbissuppe, Kürbispfanne, Kürbismarmelade, Kürbisbrot und viele andere Leckereien. Insbesondere der Kürbiskuchen mit Schoko war ein besonderes Geschmackserlebnis. Bei schönen Gesprächen konnte der Gottesdienst ausklingen und ein Erntedankfest für alle Sinne gefeiert werden.

4. Oktober 2016

Text: S. Müller

Fotos: G. Lottner



